

Medienmeldung vom 4. Dezember 2010

Taschen- und Trickdiebe unterwegs

Zwischen Mittwoch, 1. Dezember 2010 und Freitagnachmittag wurden der Polizei sechs Portemonnaie-Diebstähle gemeldet. Auffällig daran ist, dass es die Diebe auf ältere Personen abgesehen hatten und meist in Einkaufszentren zuschlugen.

Am Mittwoch stahlen die Diebe gegen 13.30 Uhr einer 63-jährigen das Portemonnaie aus einer Handtasche, als sie in Olten im Einkaufszentrum Ecke Solothurnerstrasse / Hammerallee unterwegs war. In Biberist und Dulliken waren am Donnerstag zwei Rentnerinnen Opfer von Dieben, die ebenfalls in Lebensmittelgeschäften das Portemonnaie aus einer Tasche entwendeten. Erfolgreich waren Unbekannte auch am Freitagvormittag in Olten in zwei Detailhandelsgeschäften. In Balsthal gelang es am Freitagmorgen zudem zwei Trickdieben, einem 73-jährigen an der Lindenallee das Portemonnaie aus der Jackentasche zu stehlen, nachdem sie ihn vorher um Wechselgeld zum Telefonieren gebeten hatten. Ob die Diebstähle auf das Konto der gleichen Täterschaft gehen, lässt sich zurzeit nicht sagen.

Achtung in der Vorweihnachtszeit

Bekanntlich häufen sich in der Vorweihnachtszeit Meldungen von Taschen- und Trickdiebstählen. Daher ruft die Polizei die Bevölkerung und insbesondere ältere Personen zu erhöhter Vorsicht auf.

Taschendiebe schlagen fast immer im Gedränge zu oder haben es in Einkaufszentren auf unbeaufsichtigte Taschen abgesehen. Daher empfiehlt die Polizei

- Vermeiden Sie es, grössere Geldbeträge mit sich zu tragen
- Tragen Sie Ihr Portemonnaie am Körper, möglichst in einer abschliessbaren Innentasche oder verteilt auf verschiedene Stellen.
- Wer sein Portemonnaie in einer Tasche trägt, sollte sie stets verschlossen halten und nie unbeaufsichtigt lassen. Tragen Sie die Verschlussseite am Besten zur Körperseite hin.
- Meiden Sie Gedränge und achten Sie bei unübersichtlichen Situationen stärker auf Ihre Wertsachen.

Trickdiebe agieren schnell und versuchen stets, ihre Opfer abzulenken. Die Kantonspolizei rät daher, sich nicht auf Gespräche mit verdächtigen Unbekannten einzulassen und das Portemonnaie nicht in der Öffentlichkeit zeigen. Übergeben Sie nie Wechselgeld auf der Strasse und fallen Sie nicht auf Tricks herein, wie beispielsweise

se sich von einem Fremden einen Fleck auf der Kleidung entfernen zu lassen. Seien Sie auch misstrauisch, wenn Fremde mit einer Karte nach dem Weg fragen. Manchmal kommt es vor, dass die Karte benutzt wird, um die Handtasche zu verdecken und so unbemerkt zu stehlen.

Personen, die bestohlen wurden oder einen Trickdieb beobachten, sollten umgehend andere Personen auf den Dieb aufmerksam machen und unverzüglich die Polizei informieren.